

IPA VS - 31. Internationales IPA Hallenfußballturnier

08.11.2019 01:00 von Wolfgang Theiß (Kommentare: 0)

Bereits zum 31. Mal fand das Internationale Hallenfußballturnier statt, welches in diesem Jahr in der Zeit von Freitag, 08. November 2019 bis Sonntag, 10. November 2019, von der IPA Villingen-Schwenningen ausgerichtet worden ist.

Nach der Anreise am Freitagnachmittag (ein paar sind auch schon früher angereist) konnten alle Mannschaften im neuen Hotel Holiday Inn in Villingen-Schwenningen untergebracht werden, das sich idealerweise in unmittelbarer Nähe der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg in VS befindet.

In der Sporthalle fand der Begrüßungsabend mit fast 200 Gästen statt, bestens bewirtet durch die Katzenzunft Hardt.

Nach einer mehr oder weniger langen Nacht boten dann am Samstag die Mannschaften der IPA Eichstätt, IPA Gera, IPA Hartberg (Österreich), IPA Lörrach, IPA Nürnberg, Polizeiinspektion Obernburg, IPA/ANPS Pavia (Italien), Polizeiinspektion Obernburg, IPA Skien (Norwegen), IPA Vogtland und die ausrichtende IPA Villingen-Schwenningen den Zuschauern ein sportlich hochstehendes Turnier, das unter der Leitung der beiden hervorragend pfeifenden Kollegen Armin Roth und Heiko Abend gestanden ist.

In der Gruppe 1 konnten sich die IPA Villingen-Schwenningen und die IPA Eichstätt für das Halbfinale qualifizieren, in Gruppe 2 waren dies die IPA Nürnberg und die PI Obernburg. Das erste Halbfinale gewann die IPA Nürnberg mit 3:0 gegen die IPA Eichstätt und im zweiten Halbfinale setzte sich die PI Obernburg schlussendlich mit 4:0 gegen die gastgebende IPA VS durch.

Das kleine Finale gewannen dann die Kicker aus Eichstätt knapp mit 1:0 gegen die IPA VS und in einem an Dramatik kaum zu überbietenden Endspiel setzte sich die IPA Nürnberg mit 4:2 doch noch gegen die PI Obernburg durch, obwohl die Obernburger nach einer 2:1 Führung schon wie der Sieger ausgesehen hatten. Vor dem Endspiel begrüßte der Oberbürgermeister der Stadt Villingen-Schwenningen, Herr Jürgen Roth, die Spieler und Gäste recht herzlich in der Doppelstadt.

Am Abend fand dann wiederum in der Sporthalle der Festabend mit Essen vom Buffet, Siegerehrung, und einem begeisternden Auftritt des Nachwuchsballetts „No Names“ der Katzenzunft Hardt statt. Die Bewirtung lag wieder in den bewährten Händen der Katzenzunft, welche die zahlreichen Gäste freundlich, schnell und kompetent mit Getränken und Speisen versorgte.

Die Siegerehrung wurde durch den Leiter der IPA- Landesgruppe Baden-Württemberg, Dieter Barth, gemeinsam mit dem Leiter der Verbindungsstelle Villingen-Schwenningen, Jürgen Ganter, durchgeführt. Hierbei wurden auch noch viele originelle Gastgeschenke getauscht.

Bester Torschütze des Turniers war Martin Büchler von der IPA Nürnberg mit 10 Treffern.

Als bester Torhüter wurde Gerhard Schott von der PI Obernburg ausgezeichnet, welcher aber nicht für

seine Mannschaft gespielt hat, sondern spontan bei der IPA Villingen-Schwenningen eingesprungen war, da deren Torhüter krankheitshalber absagen musste.

Der Fairness-Pokal ging in diesem Jahr an die IPA / ANPS Pavia.

Es folgte eine lange Nacht mit der Live-Band „Snake Bite“ und mehreren musikalischen Einlagen der Blasmusiker aus Obernburg, so dass die Stimmung bis zum Schluss toll war.

Nach einer wiederum kurzen Nacht hieß es dann am nächsten Morgen Abschied nehmen, das Turnier 2020 wird in Gera stattfinden. Wir werden kommen!

Ein herzlicher Dank seitens der IPA Villingen-Schwenningen gilt der Hochschule für Polizei BW für die Unterstützung und für das Zur-Verfügung-Stellen der Sporthalle. Ebenso natürlich ein herzlicher Dank an die zahlreichen Sponsoren, dank derer Unterstützung die Kosten des Turniers für alle Mannschaften in einem finanziell erträglichen Rahmen gehalten werden konnten.

Endstand des Turniers:

1. IPA Nürnberg
2. Polizeiinspektion Obernburg
3. IPA Eichstätt
4. IPA Villingen-Schwenningen
5. IPA Vogtland
6. IPA Lörrach
7. IPA Hartberg (A)
8. IPA Pavia (I)
9. IPA Gera
10. IPA Skien (N)

Bildergalerie

•





